

Ihr Partner für innovative und nachhaltige Lackieranlagen



Made in Germany

Modernisierung

Prüfung gemäß BetrSich

Kabinenschutz / Reinigung

05.02.2025

PPG HOLT NEUEN KOOPERATIONSPARTNER AN BORD

Die optimale und effiziente Applikation ist ein Grundpfeiler für den Erfolg eines Karosserie- und Lackierbetriebes. Um seine Partnerbetriebe diesbezüglich bestmöglich zu unterstützen, setzt der Lackhersteller PPG | Nexa Autocolor parallel zu seinen eigenen Lösungen auf Kooperationen mit Technologieentwicklern aus dem Bereich der Fahrzeuglackierung. Nach der ensutec GmbH und CARTEC Autotechnik Fuchs holen die Hildener mit der Anlagen zur Oberflächenbeschichtung GmbH – kurz azo – nun einen weiteren Partner an Bord, wie der Lackhersteller mitteilte. Denn, so Thomas Grebe, Segmentmanager PPG: „Wenn die Lackierkabine nicht korrekt funktioniert oder sogar störanfällig ist, ist das in mehrfacher Hinsicht problematisch für die Werkstatt.“

„IN SACHEN LACKIERKABINE IMMER AUF DER SICHEREN SEITE“

Demnach führen häufige Störungen zu Einbußen bei der Applikationsqualität in deren Folge Fehlstellen auftreten können, die zeit- und kostenintensiv behoben werden müssen. Zudem sinke die Produktivität, Aufträge verzögern sich, im schlimmsten Fall kommen die Arbeitsprozesse zum Stillstand. „Insgesamt sinken Reputation und Durchsatz und damit auch der Umsatz – eine Katastrophe für den K&L-Betrieb. Deshalb unterstützen wir als Lackhersteller unsere Partnerbetriebe mit unserem neuen Kooperationspartner azo dabei, in Sachen Lackierkabine immer auf der sicheren Seite zu sein“, so Thomas Grebe.

Das Unternehmen azo hat sich neben dem Neuanlagenbau vor allem auf die herstellerunabhängige Modernisierung sowie Wartung und Prüfung von Lackieranlagen spezialisiert. „Wir modernisieren, erweitern und optimieren bestehende Lackieranlagen“, erklären die azo-Geschäftsführer André und Nico Schneider. Ob neue Aggregate, Schalterschrank mit Touchdisplay, Beleuchtung, Deckenfilter und -rahmen oder Tore – je nach Zustand und Alter werden bestehende Anlagen auf den neuesten Stand der Technik gemäß DIN 16985 gebracht. Zudem entwickelt das Unternehmerduo Hybrid-

Anlagen, die alternative Energiequellen – wie zum Beispiel Wasser oder Strom aus regenerativen Energiequellen – zu den herkömmlichen Heizsystemen einsetzen.

„Mit azo haben wir einen kompetenten, engagierten Kooperationspartner an der Seite, der unsere Werte und unserer Philosophie teilt. Im engen Austausch bieten wir unseren Partnerwerkstätten so ein weiteres Plus an Service und Unterstützung – wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft“, betont Jochen Kleemann, Geschäftsführer PPG Deutschland Sales & Services GmbH, abschließend.

Carina Hedderich